

Zeiterfassung in Unternehmen

Aktuelle Trends, rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten

28.02.2024

Agenda



- 13.30 Begrüßung
- 13.40 Arbeitszeiterfassung digital unterstützen, Dr. Ing. Thomas Löffler, Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz
- 14.30 Praxisbeispiel 1: Zeiterfassung über mobile und stationäre Terminals, Herr Delling, delling.net GmbH
- 14.50 Pause
- 15.10 Praxisbeispiel 2: Smarte Zeiterfassung - Checkin und Checkout via Gesichtserkennung, Eirik Otto, Batix Software GmbH
- 15.30 Fördermöglichkeiten für die Einführung und Umsetzung einer Zeiterfassungslösung, Christian Bergelt, IHK Chemnitz
- 15.50 Verabschiedung

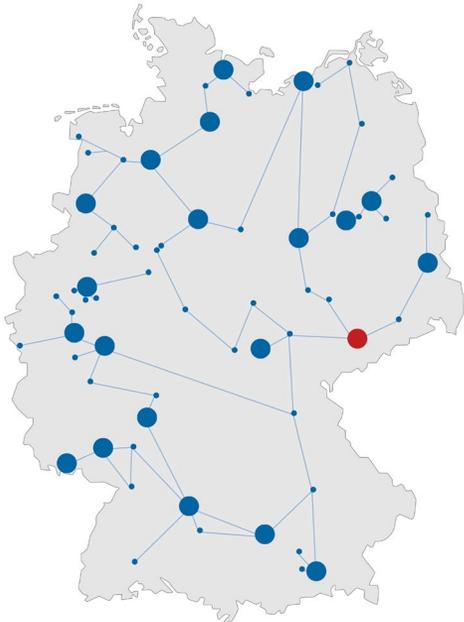
Arbeitszeiterfassung digital unterstützen.

Impulse zur Umsetzung und Einblicke in die aktuelle Rechtsprechung
28.02.2024

Dr. Thomas Löffler, Anne Höhnel
TU Chemnitz, Professur Arbeitswissenschaft & Innovationsmanagement

Das Mittelstand-Digital Netzwerk

Regionale Zentren und Zentren mit Themenschwerpunkten



- Mit dem Mittelstand-Digital Netzwerk unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen.
- Das Zentrum in Chemnitz fokussiert die Digitalisierung in sächsischen Betrieben.
- bundesweite Vernetzung

Unsere Experten

Starkes Partnernetzwerk vor Ort



Unser Ziel: Digitalisierung unterstützen

Sächsischer Mittelstand in Industrie, Handwerk und Handel als Zielgruppe

→ Kostenfreier und anbieterneutraler Wissens- und Technologietransfer

- Veranstaltungen wie Workshops, Seminare und Expertenrunden anbieten
- Fachwissen zugänglich machen
- Digitalisierungsprojekte begleiten
- Trainings- und Testumgebungen zur Verfügung stellen
- Lösungen mit Hilfe von Demonstratoren veranschaulichen
- Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmen fördern

Projekte begleiten

Impulsprojekte



- wenige Wochen Projektdauer
- Potenziale finden
- Impulse setzen
- Strategieentwicklung unterstützen

Projekte begleiten

Digitalisierungsprojekte



- bis zu 5 Monate Projektdauer
- Ist-Zustand gemeinsam analysieren
- Lösungskonzept (und Prototyp) gemeinsam entwickeln
- Ergebnisse dokumentieren / Lastenheft erstellen
- öffentliche Berichterstattung



Arbeitsministerium plant Pflicht zu elektronischer Zeiterfassung

Die Regierung will das Arbeitszeitgesetz reformieren. Die Arbeitszeit von Beschäftigten soll künftig elektronisch erfasst werden, wie EU- und Bundesgerichte fordern.

aktualisiert am 18. April 2023, 16:49 Uhr ⓘ / Quelle: ZEIT ONLINE, dpa, AFP, [ale](#), [tgr](#) /

Rechtliche Einordnung

EuGH-Urteil vom 14.05.2019 (sog. „Stechuhr-Urteil“)

- Mitgliedsstaaten müssen Arbeitgeber verpflichten, ein **objektives, verlässliches und zugängliches System der Arbeitszeiterfassung** einzurichten
 - Schutz der Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden
 - alle Arbeitnehmer, auch Home-Office /Mobilarbeit
 - Modalitäten = Sache der Mitgliedsstaaten der EU
 - keine Vorgaben bis wann
 - in Deutschland nichts passiert



Rechtliche Einordnung

BAG-Urteil vom 13.09.2022



- Arbeitszeiterfassung ist in Deutschland Pflicht
 - gesamte Arbeitszeit
 - Erfassung aller Mitarbeitenden

Alles ganz neu?

Rechtliche Einordnung

Arbeitszeitgesetz (ArbZG)



- Aufzeichnung der Überstunden / Mehrarbeit (nach der 8. Stunde) und Sonn- und Feiertagsarbeit, § 16 Abs. 2 ArbZG

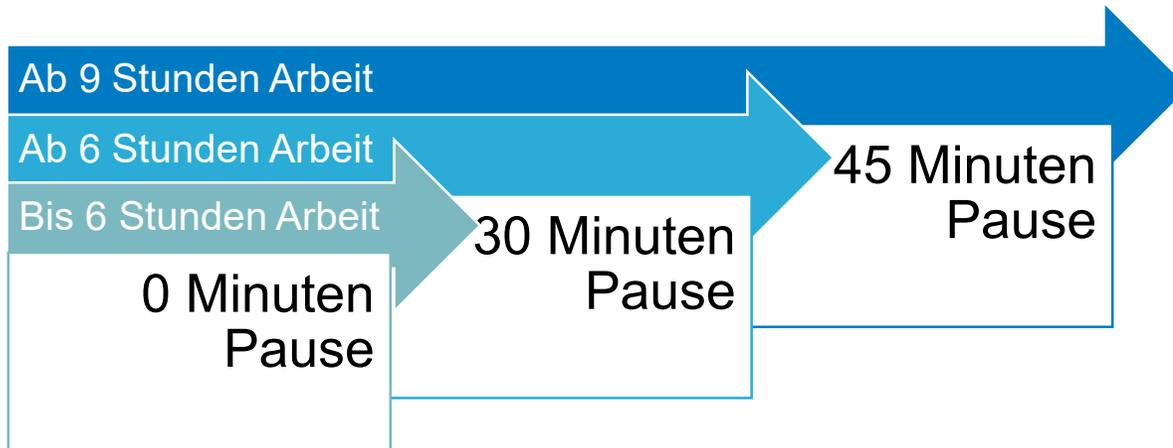
- Arbeitszeit, § 2 Abs. 1 S. 1 ArbZG
 - Zeit vom Beginn bis zum Ende der Arbeit ohne Ruhepausen

- Tägliche Arbeitszeit, § 3 S. 1 ArbZG
 - max. 8 Stunden (10 Stunden, wenn innerhalb von 6 Monaten oder 24 Wochen im Mittel 8 Stunden werktäglich nicht überschritten werden)

Rechtliche Einordnung

Arbeitszeitgesetz (ArbZG)

→ Ruhepausen, § 4 ArbZG



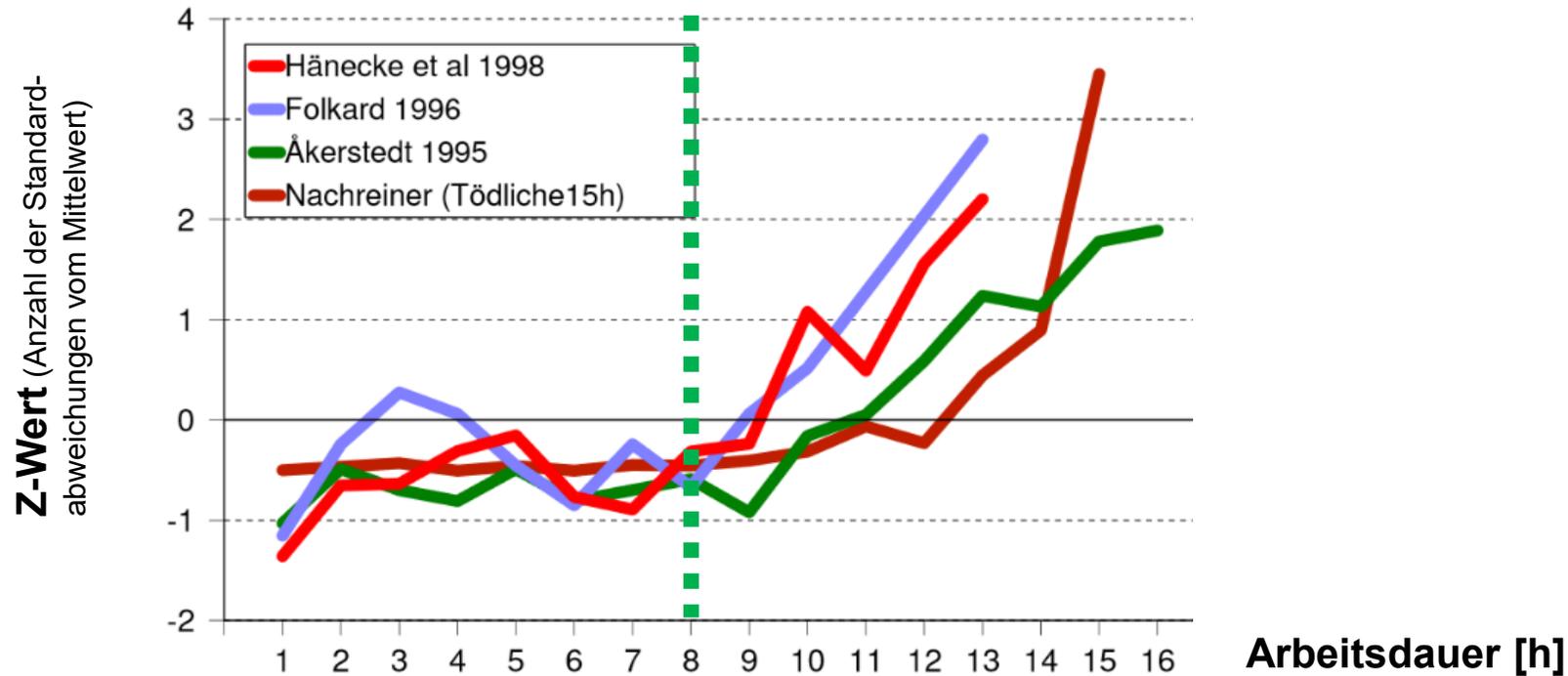
→ Ruhezeit, § 5 ArbZG

- zwischen zwei Arbeitstagen mindestens 11 Stunden
- Arbeitsaufnahme führt zum Neubeginn der Ruhezeit („Problem“ bei Homeoffice oder mobile Office)



Hintergrund

Arbeitsdauer und Unfallrisiko



Rechtliche Einordnung

Mindestlohngesetz (MiLoG) seit 2015



- § 17 MiLoG: Beginn, Ende und Dauer der täglichen Arbeitszeit muss für alle geringfügig Beschäftigten und Beschäftigte im Bereichen, die dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes unterliegen, festgehalten werden
- Art der Dokumentation ist nicht festgelegt (Papierform, elektronisch; aber nach 7 Tagen und für 2 Jahre)

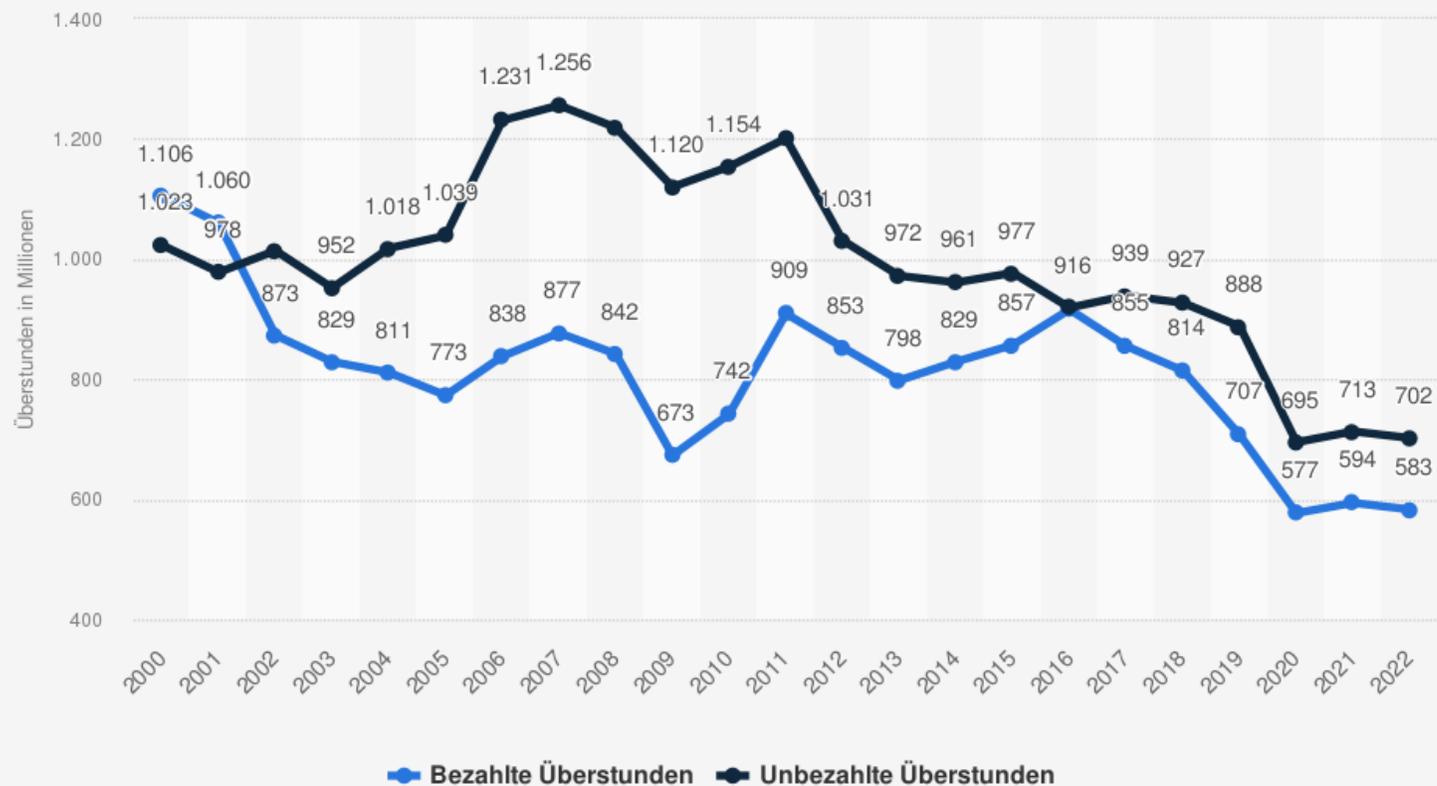
Hintergrund

Entgeltgerechtigkeit
(Unbezahlte Überstunden)

und

Wettbewerbsverzerrung

Bezahlte und unbezahlte Überstunden der Arbeitnehmer in Deutschland von 2000 bis 2022 (in Millionen)



Quelle
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
© Statista 2023

Weitere Informationen:
Deutschland; 2000 bis 2022

Rechtliche Einordnung

Jugendschutzgesetz



- keine Überstunden bis zum 18. Lebensjahr (einzelne Ausnahmen)
- Jugendliche dürfen nicht über max. Wochenarbeitszeit arbeiten

[Aufzeichnungspflicht geplant]

Rechtliche Einordnung

Status Quo Arbeitszeiterfassungspflicht

- fehlende Dokumentation NOCH keine Ordnungswidrigkeit (§ 3 Abs. 2 Nr. 1 ArbZG)
- Art und Weise der Zeiterfassung NOCH nicht konkret gesetzlich geregelt
- **ABER** Neuerungen erwartet (aktueller Koalitionsvertrag):

„Im Dialog mit den Sozialpartnern prüfen wir, welchen Anpassungsbedarf wir angesichts der Rechtsprechung des EuGH zu, Arbeitszeitrecht sehen. Dabei müssen flexible Arbeitszeitmodelle (z. B. Vertrauensarbeitszeit) weiterhin möglich sein.“

Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools



Anforderungsanalyse erstellen

Suche starten

(mehrere) Anbieter auswählen

Anfrage stellen und Angebote einholen

Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools

Parameter und Ausprägungen

Zeitdaten

Anfang/Ende/
Dauer Arbeitszeit

Anfang/Ende/
Dauer Pausen

Anfang/Ende/
Dauer Aufgaben

Erfassungsart

Mobile /Desktop-
App

Web

biometrisch

Hardware-
komponente

Erinnerungsfunktionen?

Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools

Anforderungsanalyse → Variante der Zeiterfassung



Webbasiert:

- bei Homeoffice / flexiblen Arbeitszeitmodellen
- mobile Nutzung, keine lokale Softwareinstallation erforderlich
- i.d.R. nur Internetzugang und Browser nötig

- Software läuft auf zentralem Server im Unternehmen, Zugriff von außen z. B. über VPN-Verbindung ODER
- Software-Lösung in der Cloud

- Mietmodell: Daten liegen in der Cloud
Serverwartung, Softwareupdates und Absicherung des Systems liegt beim Softwareanbieter

Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools

Anforderungsanalyse → Variante der Zeiterfassung



App: → mobile Nutzung, hohe Nutzerakzeptanz durch einfache und vertraute Bedienung



Desktop-Lösung: → insbesondere bei Spezial-Lösungen



Hardwarekomponente: → Chipkarte, NFC, („digitale Stechuhr“)



Biometrik: → Gesicht, Finger, Iris ..

Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools

Parameter und Ausprägungen

Zeitdaten	Anfang/Ende/ Dauer Arbeitszeit	Anfang/Ende/ Dauer Pausen	Anfang/Ende/ Dauer Aufgaben	
Erfassungsart	Mobile /Desktop- App	Web	biometrisch	Hardware- komponente
Sicherheit/ Überwachung	Zutrittskontrolle	Standorttracking		
Personalverwaltung	Automatische Arbeitszeitkonten	Autom. Entgelt- abrechnung		
Personaleinsatz- planung	Abwesenheits- kalender	Urlaubsplanung/ -genehmigung	Schichtplanung	Projekt- Dashboard
Controlling	Auftragszeit- erfassung	Kostenstellen-/ trägerzuodnung	Nachkalkulation	Kalkulations- grundlagen

INTEGRATION VS. SCHNITTSTELLEN

Auswahl eines Zeiterfassungstools

Standardlösung oder Individuallösung?



Auswahl eines Zeiterfassungs-Tools

Weitere Aspekte ...



- Unternehmensgröße/Anzahl Nutzer
- Rollen, Rechte (inkl. Genehmigungen, Korrekturen)
- ggf. Betriebssysteme, Software- /Hardware-Schnittstellen
- Support des Anbieters / Dritter
- Datenschutz (s. u.)
- Testversion
- Kosten / Geschäftsmodell des Anbieters

Anbieter von Zeiterfassungs-Tools

Für welche Bereiche suchen Sie eine Softwarelösung?

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Zutrittskontrolle (ZK) | <input checked="" type="checkbox"/> Personalzeiterfassung (PZE) | <input type="checkbox"/> Personaleinsatzplanung (PEP) |
| <input type="checkbox"/> Betriebsdatenerfassung (BDE) | <input type="checkbox"/> Maschinendatenerfassung, Leitstand (MDE) | <input type="checkbox"/> Mobile Datenerfassung (Mobil) |
| <input type="checkbox"/> Qualitätsdatenerfassung (QDE) | <input type="checkbox"/> Projekt-, Auftragszeiterfassung (AZE) | <input type="checkbox"/> Prozessdatenerfassung (PDE) |
| <input type="checkbox"/> Enterprise Resource Planning (ERP) | <input type="checkbox"/> Produktionsplanung und -steuerung (PPS) | <input type="checkbox"/> Manufacturing Execution System (MES) |
| <input type="checkbox"/> Warenwirtschaftssystem (WWS) | <input type="checkbox"/> Wartung und Instandhaltung (WI) | <input type="checkbox"/> Fahrzeugdatenerfassung (FDE) |
| <input type="checkbox"/> Branchenlösung (BL) | <input type="checkbox"/> Handwerkerlösung (HWL) | <input type="checkbox"/> Lohn und Gehalt (L&G) |
| <input type="checkbox"/> Lagerwirtschaft / POS (LW) | <input type="checkbox"/> Fibu, Finanzbuchhaltung (FiBu) | |

Nach Softwareanbietern in Ihrer Nähe suchen Schlagwortsuche

datafox

Anbieter von Zeiterfassungs-Tools

Auszug

Papershift GmbH

	ZK	PZE	PEP	BDE	MDE	Mobil	QDE	AZE	PDE	ERP	PPS	MES	WWS	WI	FDE	BL	HWL	L&G	LW	FiBu
Workforce Management mit Papershift: Dienstpläne, Zeiterfassung und Abwesenheitsmanagement in der Cloud		✓	✓			✓		✓	✓		✓					✓	✓	✓		✓

moretime oHG

	ZK	PZE	PEP	BDE	MDE	Mobil	QDE	AZE	PDE	ERP	PPS	MES	WWS	WI	FDE	BL	HWL	L&G	LW	FiBu
ATOSS Time Control	✓	✓	✓			✓		✓												

TimeTac GmbH

	ZK	PZE	PEP	BDE	MDE	Mobil	QDE	AZE	PDE	ERP	PPS	MES	WWS	WI	FDE	BL	HWL	L&G	LW	FiBu
TimeTac Personalzeiterfassung		✓																		

Anbieter von Zeiterfassungs-Tools



Kategorie
PZE

Software-Bild (3)



Softwareanbieter
TimeTac GmbH

Passende Hardware von Datafox

- Personalzeiterfassung (PZE)

TimeTac Personalzeiterfassung

TimeTac GmbH

Die TimeTac Personal- und Arbeitszeiterfassung ist die optimale Lösung für Ihre Anforderungen in der Zeitwirtschaft. TimeTac bietet eine funktional umfassende und trotzdem einfache und benutzerfreundliche Software die webbasiert und in Kombination mit Terminallösungen eingesetzt werden kann.

Funktionen:

- Live-Zeiterfassung per Terminal, PC/Mac oder Smartphone
- Nachträgliche Zeiterfassung über Kalender oder im Excel-Stil
- Automatischer Abzug von Pausen und automatische Rundungsregeln
- Umfangreiche Stundenabrechnung inkl. Arbeitszeitmodelle, Feiertagskalender und Zuschlagssätze
- Urlaubsverwaltung mit automatischer Anspruchsberechnung und Workflows für Genehmigungsprozesse
- Mehrsprachigkeit, Abteilung und eine Vielzahl an Konfigurationsmöglichkeiten

[Jetzt Anfrage senden](#)

→ Einzelanfrage bzw. Sammelanfrage
an bis zu 6 Anbieter

Anbieter von Zeiterfassungs-Tools

Ausgewählte Beispiele

PZE	ZK AZE	PEP BDE	Anbieter	Software
			GCI mbH	KOSS.PZE
			Nord-Informatik GmbH	Zeiterfassung
			ease++ Workhour	Login Autonom Kft.
			tisoware Gesellschaft für Zeitwirtschaft mbH	tisoware.ZEIT Personalzeiterfassung
			conni	ananas.codes
			TimeTac GmbH	TimeTac Personalzeiterfassung
			Bees Technologies GmbH	Bee In Time 4.0 - Zeiterfassung
			visionera GmbH	AEONOS
			Tempras GmbH & Co. KG	TempVision® Zeitwirtschaftssystem

Anbieter von Zeiterfassungs-Tools

Ausgewählte Beispiele – Preise (Stand Februar 2024)



- TimeTac GmbH:
Personalzeiterfassung 4 € pro Nutzer und Monat
+Auftragszeiterfassung 8 € pro Nutzer und Monat
einmaliger Support 16,50 €
25% Rabatt ab 50 Nutzende, 30% Rabatt ab 100 Nutzende

- Clockodo GmbH:
Personalzeiterfassung 4 € pro Nutzer und Monat
+ Auftragszeiterfassung 9 € pro Nutzer und Monat

Vorteile der digitalen Zeiterfassung



- Zeit- und Kosteneinsparung durch automatische Dokumentation der Arbeitszeiten, Überstunden und Abwesenheiten
- Potenzielle Schnittstellen zu Lohn- und Gehaltsabrechnung, Personaleinsatzplanung und Controlling
- Fehlerreduzierung (gegenüber manueller Eingabe)
- Einsparung von Kosten papiergebundener Prozesse (z. B. Druck- und Archivierungskosten)
- Erfüllung von gesetzlichen Vorgaben (?)

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps



→ Widerstand von Mitarbeitenden (Dauerüberwachung, Privatsphäre)

→ Bedenken ernst nehmen

→ offene Kommunikation hinsichtlich Zweck und Funktionsweise der Technologie

→ Vorteile nennen (Überblick Arbeitszeitkonto/Urlaub, Komfort bei mobiler Arbeit ...)



Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps



→ Verunsicherung bzgl. Benutzung



- Schulung der Mitarbeitenden mittels Schulungsvideos, Webinare, persönliche Schulungen
- Geeignete Technik bereit stellen, ggf. BYD klären
- Benennung der Rechte und Pflichten

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps



- Integration des Systems in die vorhandene IT-Infrastruktur
z. B. vorhandene HR-Systeme /-Prozesse



- Fachabteilungen, IT und Dienstleister einbeziehen
- bei der Auswahl des Zeiterfassungstools auf Schnittstellen achten

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps



→ Datenschutz



- erfasste Daten müssen sicher gespeichert und verarbeitet werden
- Technologie muss geltenden Datenschutzgesetzen entsprechen

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps

Datenschutz



- Persönlichkeitsrechte sind betroffen (Arbeitszeit = personenbezogenes Datum i.S.d. Art. 4 Nr. 2 DSGVO)
 - Grundsatz der Datenminimierung
 - Verarbeitung bedarf der Rechtfertigung
 - § 26 Abs. 1 BDSG → Durchführung des Arbeitsverhältnisses
 - Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO → berechtigtes Interesse des AG
 - Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO → gesetzliche Pflicht gem. § 16 Abs. 2 ArbZG
 - Grenze Zweckbindungsgrundsatz
 - keine umfangreiche Leistungs- und Verhaltenskontrolle
 - keine Persönlichkeits- und Bewegungsprofile
 - keine Dauerkontrolle

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps

Datenschutz



- biometrische Daten (Fingerabdruck oder Face-IDs) NUR mit Zustimmung des Mitarbeitenden
- Grundsatz der Speicherbegrenzung
- Aufbewahrungspflichten:
 - § 16 Abs. 2 ArbZG Überstunden mindestens 2 Jahre
 - steuerrelevante Daten: 10 Jahre
 - sonstige Abwesenheitszeiten: bis zu 2 Jahre
- Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats bei elektronischer Zeiterfassung

Herausforderungen bei der Einführung & Umsetzungstipps

Datenschutz – VIVA-Prinzip

→ Verfügbarkeit

gespeicherte Daten müssen in einem geforderten zeitlichen Rahmen verfügbar sein

→ Integrität

Sachverhalte korrekt abgebildet, Daten unverändert, Programme laufen wie beabsichtigt, unerwünschte Modifikationen werden verhindert oder erkannt, zulässige Änderung an Daten sind nachvollziehbar

→ Vertraulichkeit

Daten dürfen nur dem geplanten Empfängerkreis zugänglich sein

→ Authentizität

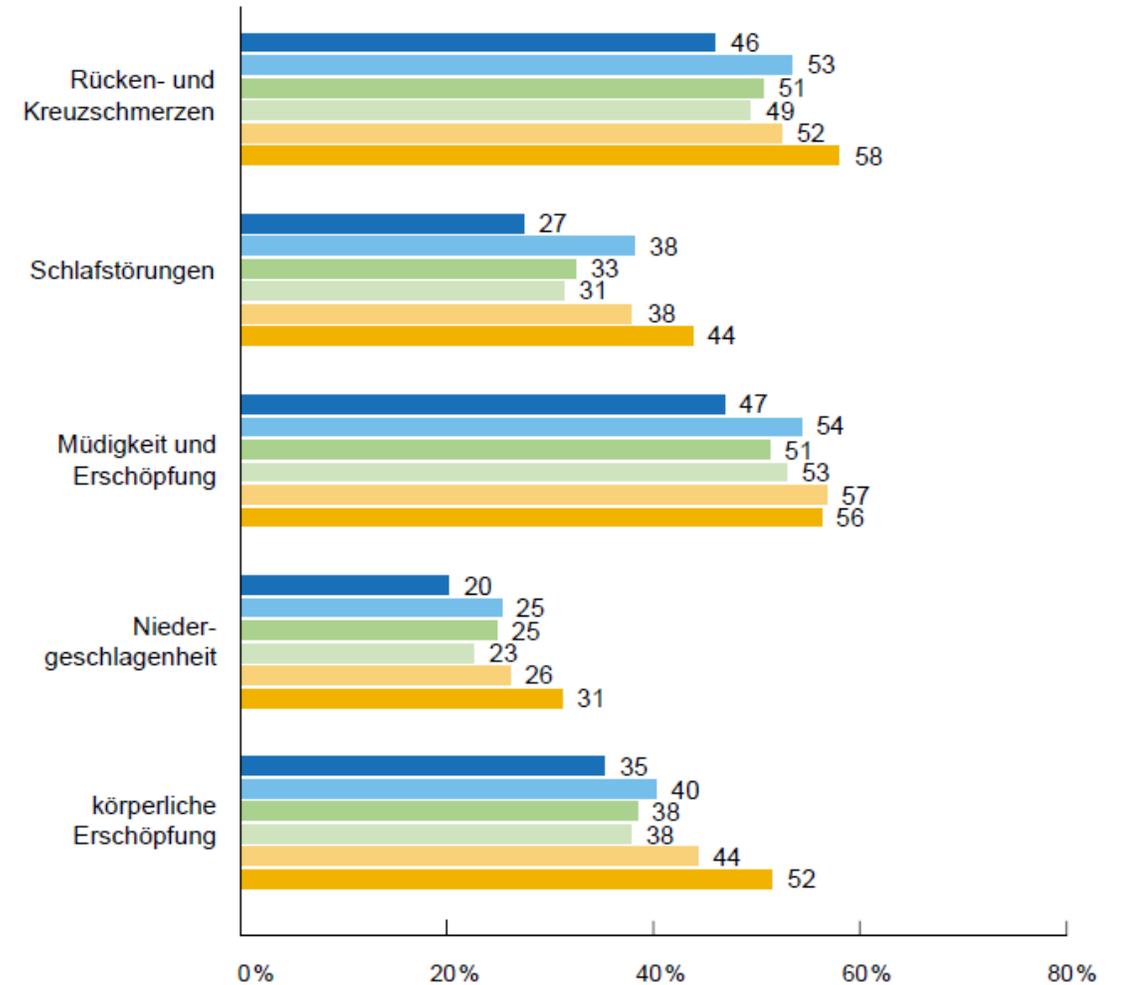
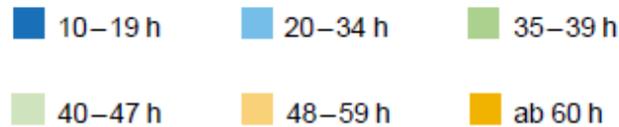
Herkunft der Daten muss nachgewiesen werden können

Arbeitszeiterfassung ersetzt nicht die Arbeitsgestaltung



Arbeitszeit und Beschwerden

Tatsächliche Wochenarbeitszeit



Arbeitszeiterfassung sichert noch keine Entgeltgerechtigkeit (+ Motivation)

Was wird eigentlich erfasst?



Individuelle Leistung, Verhalten,
Kreativität

Anwesenheit, Erreichbarkeit,
zeitlich (und örtliche) Bindung



Dokumentation allein schützt nicht vor Regelverstoß



Pflicht als Chance

(mit realistischer Erwartung)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr.-Ing. Thomas Löffler

TU Chemnitz, Professur Arbeitswissenschaft & Innovationsmanagement

Tel: +49 (0) 371 - 531 36024

Fax: +49 (0) 371 - 531 836024

E-Mail: thomas.loeffler@mb.tu-chemnitz.de

Agenda



- 13.30 Begrüßung
- 13.40 Arbeitszeiterfassung digital unterstützen, Dr. Ing. Thomas Löffler, Mittelstand-Digital Zentrum Chemnitz
- 14.30 Praxisbeispiel 1: Zeiterfassung über mobile und stationäre Terminals, Herr Laqua, delling.net GmbH
- 14.50 Pause
- 15.10 Praxisbeispiel 2: Smarte Zeiterfassung - Checkin und Checkout via Gesichtserkennung, Eirik Otto, Batix Software GmbH
- 15.30 Fördermöglichkeiten für die Einführung und Umsetzung einer Zeiterfassungslösung, Christian Bergelt, IHK Chemnitz
- 15.50 Verabschiedung